

Stadtratssitzung am 27. August 1990

1.) Punkt 4: Benennung einer öffentlichen Verkehrsanlage (Rheinufer
Stadtteil Oberlahnstein) nach Adolf Kolping

Die Kolpingfamilie St. Martin Oberlahnstein hat beantragt, das Rheinufer von Beginn des Cafe's "Rheinkrone" an bis zum Martinsschloß in "Adolf-Kolping-Ufer" zu benennen.

Der zuständige Ausschuß für Fremdenverkehr, Stadthalle und Heimatpflege hat am 07.06.1990 über den Antrag beraten. Eine Beschlußempfehlung an den Stadtrat wurde nicht ausgesprochen. Es wurde vielmehr gewünscht, daß die Verwaltung in einem nochmaligen Gespräch mit der Kolpingfamilie gemeinsam nach einer Möglichkeit sucht, die das Werk Adolf Kolpings besser würdigt und hervorhebt. Aus diesem Grunde wurde ein diesbezüglicher Tagesordnungspunkt für die Stadtratssitzung am 25.06.1990 abgesetzt.

Das vom Ausschuß gewünschte Gespräch hat inzwischen stattgefunden, brachte aber keine neuen Erkenntnisse. Die Kolpingfamilie hat vielmehr ihren ursprünglichen Antrag, das Rheinufer nach Adolf Kolping zu benennen, erneuert.

Nach kurzer Aussprache beschließt der Stadtrat bei 1 Stimmenthaltung, das Rheinufer vom Beginn des Cafe's "Rheinkrone" an bis zum Martinsschloß in "Adolf-Kolping-Ufer" zu benennen.

2.) Dem Amt X z.w.V.

3.) Beschilderung
durchführen
- zum Vorgang -

Lahnstein, den 12. September 1990


Oberbürgermeister *h.*